

265246-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Neubau Retentionsbodenfilter Bockschatzhof, Bielefeld - Objektplanung Ingenieurbauwerk, Tragwerksplanung und Technische Ausrüstung

OJ S 75/2026 17/04/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bielefeld - Amt für Zentrale Leistungen

E-Mail: indira.bukva@bielefeld.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Retentionsbodenfilter Bockschatzhof, Bielefeld - Objektplanung

Ingenieurbauwerk, Tragwerksplanung und Technische Ausrüstung

Beschreibung: Die Stadt Bielefeld beabsichtigt den Neubau eines Retentionsbodenfilter (RBF) am Standort Bockschatzhof zur Behandlung von Niederschlagwasser im Rahmen der Regenwasserbewirtschaftung. Die Anlage wird mit einer Filterfläche von 5.000 m² und einer Drosselwassermenge von 250 l/s errichtet. Der RBF entsteht auf dem Gelände des bestehenden Sandfangbeckens des HRB Bockschatzhof, das hierfür teilweise überbaut wird. Der Zulauf erfolgt über einen geschlossenen RW-Kanal ON 2400 mit vorgeschaltetem Grobstoffrückhalt. Der zweigeteilte Filter wird gemäß RBF-Handbuch NRW und DWA-A 178 dimensioniert und dient der Regenwasserbehandlung innerhalb des bestehenden Retentionsraum. Die Herstellkosten KG 300/400 sind mit insgesamt 5,0 Mio. EUR netto veranschlagt.

Kennung des Verfahrens: 96d36d5e-d317-4500-8aca-9aab4f99cb7e

Interne Kennung: ZVS 2026 0131

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau
, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bielefeld

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXX0YYDYT8FEP0B0# Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Retentionsbodenfilter Bockschatzhof, Bielefeld - Objektplanung

Ingenieurbauwerk, Tragwerksplanung und Technische Ausrüstung

Beschreibung: Die zu vergebenden Leistungen umfassen: 1) Leistungen für die Objektplanung

Ingenieurbauwerke gem. HOAI, Teil 3, Abs. 3, Leistungsphasen 3-9 inkl. ergänzende

Besondere Leistungen (BL) 2) Leistungen für die Tragwerksplanung gem. HOAI, Teil 4, Abs.

1, Leistungsphasen 2-6/8 inkl. ergänzende Besondere Leistungen (BL) 3) Leistungen für die

Technische Ausrüstung gem. HOAI, Teil 4, Abs.2, Leistungsphasen 3-9 inkl. ergänzende

Besondere Leistungen (BL) Die Beauftragung erfolgt stufenweise, wobei zunächst die LPH 3-4 beauftragt werden; die weiteren Leistungsphasen werden optional übertragen.

Interne Kennung: ZVS 2026 0131

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau
, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen (LPH). Direkt beauftragt werden die LPH 3-4. Die weiteren Leistungsphasen sollen, ohne das hierauf ein Rechtsanspruch besteht, stufenweise weiter beauftragt werden, und zwar die LPH 5-9.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bielefeld

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) ist vollständig ausgefüllt dem Teilnahmeantrag beizufügen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer bestehenden

Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Bewerber haben eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden von 2,0 Mio. Euro sowie für sonstige Schäden in Höhe von 2,0 Mio. Euro bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut nachzuweisen. Der Nachweis muss als Bestätigung des Versicherers erfolgen. Mit dem Teilnahmeantrag können Bewerber zum Nachweis ihrer Versicherungswürdigkeit auch eine schriftliche Erklärung des Versicherers vorlegen, in der bestätigt wird, im Auftragsfall die ausgeschriebenen Leistungen mit den oben genannten Mindestdeckungssummen zu versichern. Bewerbergemeinschaften haben den Nachweis für die Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über die eine entsprechende

Berufsqualifikation nach § 75 VgV (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Mit dem

Teilnahmeantrag ist ein Nachweis der Berufszulassung gem. § 44 und § 75, Abs. 1 und 2 VgV zu erbringen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Formblatt 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Beabsichtigt der Bewerber, sich zur Erfüllung des Auftrags ganz oder teilweise anderer Unternehmen (Unterauftragnehmer /Nachunternehmer) zu bedienen, ist für jedes dieser Unternehmen das vollständig ausgefüllte und rechtsverbindlich unterzeichnete Formblatt VHB Bund 236 mit dem Angebot vorzulegen. Dies gilt unabhängig davon, -- ob sich der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten dieser Unternehmen beruft (Eignungsleihe), oder -- ob die Unternehmen ausschließlich mit der Ausführung von Teilleistungen betraut werden sollen. Die Verpflichtungserklärung ist für jedes benannte Unternehmen gesondert einzureichen.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: GBM-Formblatt FB059 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung Identifikationsnr. / Größe des WT / Nationalität

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: B. Gesamtumsatz und Umsatz im Tätigkeitsbereich
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: C. Referenzen - Referenzliste für bereits erbrachte und vergleichbare Leistungen der letzten 5 Jahre als Eigenerklärung des Bewerbers mit Angabe o der Projektbezeichnung, o der anrechenbaren Baukosten KG 300/400 netto, o dem Ausführungszeitraum und o den durchgeführten Leistungsphasen, min. Leistungsphase 3 bis 8, o sowie die Namen und die Anschriften der öffentlichen und privaten Auftraggeber und der Nennung von Ansprechpartnern mit Tel.-Nr. oder E-Mail. Mit dem Teilnahmeantrag muss mindestens eine Referenz eingereicht werden, die folgende Mindestanforderungen erfüllt: -- durchgeführte Leistungsphasen mindestens 3 bis 8 -- die Leistungen der Leistungsphase 8 müssen innerhalb des 5-Jahres-Zeitraums erbracht und abgeschlossen worden sein. Als Referenzzeitraum wird der Abgabetermin der Teilnahmeanträge minus fünf Jahren beziffert (Beispiel: Abgabetermin der Teilnahmeanträge 31.12.2025 entspricht dem Referenzzeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2025). Der Beginn der Leistungsphase 3 als auch anderer Leistungsphasen kann vor dem Referenzzeitraum liegen. -- die im Zuge der Durchführung des Referenzobjektes ausgeübten Leistungen müssen mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sein. Die Vergleichbarkeit ist insbesondere gegeben, wenn das Referenzobjekt Retentionsbodenfilterbecken (RBF) oder vergleichbarer Art (RBF > 2000 cbm) umfasst. Im Rahmen der Bewertung wird nur die Referenz - sofern sie die Mindestkriterien erfüllt - mit der höchsten Punktzahl bewertet. Eine Addition von mehreren Referenzen erfolgt nicht. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 450,00

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: D. Ausstattung - Qualitätssicherungsmaßnahmen für die Erbringung der zu vergebenden Leistung. Beschreibung der Maßnahmen des Bewerbers zur bürointernen Qualitätssicherung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: E. Anzahl der Beschäftigten - Eigenerklärung des Bewerbers über die Beschäftigten der letzten 3 Jahre, die vergleichbare Leistungen erbracht haben. Das Mittel der in den letzten 3 Jahren Beschäftigten, die vergleichbare Leistungen erbracht haben, unterteilt in die Berufsgruppen für Führungskräfte und Mitarbeiter, die technische oder wirtschaftliche Aufgaben erfüllen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 150,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Einfache Richtwertmethode"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität und Strukturierung der Lösungsvorschläge

Beschreibung: Qualität und Strukturierung der Lösungsvorschläge

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Nachweis der Kosten- und Terminalsicherheit

Beschreibung: Kosten- und Terminalsicherheit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam

Beschreibung: Projektteam

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXX0YYDYT8FEP0B0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXX0YYDYT8FEP0B0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/06 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXX0YYDYT8FEP0B0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: - Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung - Bei Auftragserteilung muss beim Auftragnehmer ein Versicherungsschutz in Form einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung (Personenschäden in Höhe von 2.000.000 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2.000.0000 EUR oder eine Erklärung der Versicherung (nicht Makler), dass die Höhe der Haftpflicht bei Auftragserteilung angepasst wird.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 19/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende und gleichzeitig bewertungsrelevante / zuschlagsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - 1. --- Bei Auftragserteilung muss beim Auftragnehmer ein Versicherungsschutz in Form einer Berufs- bzw.

Betriebshaftpflichtversicherung (Personenschäden in Höhe von 2,0 Mio. EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2,0 Mio. EUR vorliegen oder eine Erklärung der Versicherung (nicht Makler), dass die Höhe der Haftpflicht bei Auftragserteilung angepasst wird. - 2. --- Wird der Auftrag einer Bietergemeinschaft erteilt, so ist diese in die Rechtsform einer gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter zu überführen. - 3. --- Besondere Vertragsbedingungen des Landes NRW zur Erfüllung der Verpflichtungen zur Tariftreue und Mindestentlohnung nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW (BVB TVgG NRW/VOL) für die Vergabe von Dienstleistungen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
Bevollmächtigter Vertreter, der die aufgeführten Mitglieder der Bewerber- / Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB unzulässig, wenn der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Des Weiteren ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Bielefeld - Amt für Zentrale Leistungen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Bielefeld - Amt für Zentrale Leistungen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bielefeld - Amt für Zentrale Leistungen

Registrierungsnummer: 05711-31001-60

Postanschrift: Werner-Bock-Str. 38

Stadt: Bielefeld

Postleitzahl: 33602

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: indira.bukva@bielefeld.de

Telefon: +49 521512290

Fax: +49 521513350

Internetadresse: <https://www.bielefeld.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.bielefeld.de/bekanntmachungen/ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514113094

Fax: +49 2514112165

Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: eb22c442-556f-4e9d-a14b-8f1483d31025 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/04/2026 00:21:42 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 265246-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 75/2026

Datum der Veröffentlichung: 17/04/2026